

Companion-Gesuch. Ein thätiger junger Kaufmann mit ca. 5000 \mathfrak{f} Fonds kann zum 1. Jan. in ein altes bedeut. Grosso- u. Detailgeschäft von Spirituosen u. Fabrik eintreten und hat die Comptoirarbeiten, Buch- u. Cassenführung zu übernehmen. Die Capitaleinlage pressirt nicht. Auf frank. Br. Adr. „G. H. G. Erdmannsstrasse No. 5 Leipzig“ das Nähere.

Gesucht wird von einer gesunden Frau ein Ziehkind zum Stillen. Zu erfragen Reudnitz, kurze Gasse Nr. 116 parterre.

Einige gute **Cigarrenmacher** sucht Reudnitz. **N. Wittlaender.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kaufbursche von 14 bis 16 Jahren, der sich jeder Arbeit unterzieht. — Zu melden Brühl, Schwabe's Hof Treppe E 2te Etage.

Lambournerinnen finden noch fortwährend Beschäftigung bei **J. M. Dietel, Centralhalle.**

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit am Dresdner Thor Nr. 86 parterre.

Ein junges, sehr verlässliches und ordentliches Mädchen wird verlangt für häusliche Arbeit Theatergasse Nr. 1.

Gesucht wird eine mit guten Attesten versehene perfecte Köchin, welche schon in Gasthäusern oder Restaurationen war. Das Nähere kleine Fleischergasse Nr. 27, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Jan. ein Mädchen in gesetzten Jahren für Küche und häusliche Arbeit Kaufhalle Treppe B 1 Treppe.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein reinl. Dienstmädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann, Reichst. 37 bei M. Wolf.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, das in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren ist und besonders gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann sich melden Lehmanns Garten, 3. Haus, 2 Tr. rechts.

Ein Mädchen von 17 bis 18 Jahren, welches schon bei Kindern gebient hat und gut mit ihnen umzugehen versteht, wird zum ersten Januar zu miethen gesucht Tauchaer Straße Nr. 14B parterre.

Gesucht wird Krankheit halber sofort oder zum 15. d. M. ein Mädchen zur Küche und aller Hausarbeit. Näh. Naundörsch 11, 1. Et.

Gesuch

Ein junger Mann, welcher in div. Geschäftsbranchen thätig war, mit der französischen Sprache vertraut ist und bis jetzt 5 Jahre lang als Reisender fungirte, sucht ähnlich placirt zu werden. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Offerten gelangen unter R. B. \mathfrak{H} 7 poste restante Leipzig an den Suchenden.

Gesucht

wird von einem jungen unverheirateten, militärfreien Mann, welcher eine gute Hand schreibt, im Rechnen und der Buchführung erfahren ist, ein Unterkommen in einer Fabrik, Expeditionsgeschäft, als Markthelfer oder sonstiger Gehülfe; derselbe wird sich gern jeder vorkommenden Arbeit unterziehen und kann auf Verlangen sofort antreten. Gefällige Offerten beliebe man unter der Adresse A. U. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein gut empfohlener Koch, welcher lange Zeit in Gasthäusern gewesen ist, sucht zur Messe oder für immer eine Stelle. Zu erfragen Brühl Nr. 89, 4 Treppen vorn heraus.

Eine junge Frau, welche gebient hat, auch gut nähen und platten kann, sucht in Familien Beschäftigung, nimmt auch zu bevorstehender Messe in einer Küche oder zu sonstiger Arbeit eine Stelle an. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen am Raschmarkt am Messerschmiedstande bei Madame Schaaß.

Gesucht wird von einem gesunden, reinlichen Mädchen, nicht von hier, das noch in Diensten steht, bis zum 1. Januar ein Dienst für Küche und häusliche Wirtschaft; es ist im Nähen und Platten geübt und weiß auch mit Kindern umzugehen. Zu erfragen bei der Herrschaft, Grimm. Straße 31, Hof rechts 4. Et.

Gesuch

Für ein junges Mädchen von 18 Jahren, aus guter Familie, wird holdigst hier oder auswärts eine Stelle gesucht, um der Hausfrau in der Wirtschaft thätig zur Seite zu stehen; Honorar wird nicht beansprucht, nur gute Behandlung vorausgesetzt. Adressen K. \mathfrak{H} 11 gütigst in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen von 18 Jahren, das im Nähen und Steicken nicht unerfahren ist, sucht sogleich oder zum 1. Januar einen Dienst. Zu erfragen Neutirchhof Nr. 5 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich der häuslichen Arbeit willig unterzieht, gut mit Kindern umgeht, sucht den 1. Januar Dienst. Zu erfragen bei der Garnschau Berner am Neumarkt.

Zu miethen gesucht wird zu Ostern ein Familienlogis von 3—4 Stuben. Adressen sind abzugeben bei Herrn Malli im Café national.

Zu miethen gesucht wird vom 1. April 1856 ab ein kleines Familienlogis von 2 Stuben u. s. w. in der innern Dresdner Vorstadt im Preise von circa 60 \mathfrak{f} . Adressen gefälligst abzugeben Johannisgasse Nr. 44c parterre.

Gesucht wird ein mittleres Familienlogis in der Stadt durch Dr. Höbler, Reichst. Nr. 45.

Eine Familienwohnung von mindestens 3 heizbaren Stuben und Zubehör, im Innern der Stadt oder auch in der Vorstadt, wird zu nächste Ostern zu miethen gesucht. Adressen nebst Preisangaben unter X. X. \mathfrak{H} 100 bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein Familienlogis, zu Ostern zu beziehen, im Preise von 40—60 Thlr., in Reichels Garten, North- oder Erdmannsstraße. Adressen unter A. B. bittet man gefälligst bei Hrn. Schneider in der Erdmannsstraße Nr. 3 niederzulegen.

Gesucht wird zu Weihnachten dieses Jahres ein mittleres Familienlogis. Adressen bittet man Zeitzer Straße Nr. 7 im Kaufmannsgewölbe abzugeben.

Gesucht wird für nächste Ostern ein Logis, wo möglich in der Dresdner Vorstadt, bestehend aus 3 Stuben, 3—4 Kammern nebst Küche und Zubehör, im Preise von 100—150 \mathfrak{f} .

Offerten wolle man in der Expedition d. Bl. unter A. \mathfrak{H} 6 niederlegen.

Gesucht werden in der innern Stadt in einer ersten Etage zwei helle Zimmer, lediglich zur Benutzung als Comptoir. — Adressen unter Preisangabe nimmt Gustav Hartmann, Neumarkt, große Feuerkugel, entgegen.

Gesucht wird von 2 jungen Herren eine meublirte Stube mit Kammer in der Nähe der beiden Bahnhöfe. Adressen C. R. wolle man in der Expedition d. Bl. abgeben.

Die Schank- und Gastwirtschaft eines in Messlage hier befindlichen Hotels ist Krankheit halber sofort anderweit zu verpachten. Dr. Brandt, Brühl Nr. 71.

Petersstraße Nr. 45,

nabe am Markt, in besser Messlage,

ist von Neujahr oder Ostern künftigen Jahres die erste Etage, bestehend aus einem großen 3 Fenster breiten Erkerzimmer, einem 1 Fenster breiten Nebenzimmer, so wie aus 2 daranstoßenden Pack- und Niederlagskammern mit darüber befindlichen 2 Böden, als Geschäftslocal zu vermieten, wobei die sämtliche fast noch neue Localeinrichtung für einen billigen Preis mit abgegeben werden kann. Das Nähere hierüber ist daselbst zu erfahren.

Vermietung. 1 Logis 1. Etage, 3 Stuben, 4 Kammern und Zubehör, neu decorirt, sogleich oder Neujahr zu beziehen. Durch den Hausmann Schützenstraße Nr. 6 das Nähere.

Vermietung. Eine 1. Etage mit 6 heizbaren Stuben, 6 Kammern, Vorsaal und allem Zubehör, Ostern 1856 zu beziehen. Näheres durch den Hausmann Quercstraße Nr. 20.

Vermietung. Ein größeres Familienlogis, in der innern Stadt freundlich gelegen und in gutem Stande (7 Stuben nebst Zubehör), ist von Ostern oder Johannis nächsten J. an zu vermieten und zu erfragen bei Adv. Reinhold.

Zu vermieten ist ein kleines Logis in der Alexandersstraße Nr. 160SE, Bitterleins Restauration gegenüber.

Ein großes Souterrain ist zu vermieten Königsstraße Nr. 5 durch Adv. Liebsker, Reichst. Nr. 47.